

Umplanung der gebrauchsmustergeschützten Holzmastenanlage des Hochseilgartens Isarwinkel

Der Kristallturm ist eine innovative Hochseilgarten-Anlage, die in ihrer hexagonalen Struktur Eiskristallen nachempfunden ist.

Vorteile der kompakten Anlage sind eine flexible Gestaltung mit einer Vielzahl von Kletterstrecken und ein vergleichsweise geringer Platzbedarf.

Auf einer Grundfläche von nur 1000 m² und einer Gesamthöhe von 20 m können bis zu vier Ebenen mit 120 Kletterstationen realisiert werden.

Da es keine Parcours-Reihenfolge vorschreibt und ein Ein- und Ausstieg jederzeit möglich ist, ist der Kristallturm sowohl für Sportler, als auch für Kinder und Senioren geeignet.

Auf Grundlage einer Holzmastenanlage wurde ein fliegender Bau mit Stahlkonstruktionen erarbeitet, der europaweit im wachsenden Kletter- und Outdoormarkt vertrieben wird.

Durch den Einsatz von Stahl besitzt der Kristallturm eine quasi unbegrenzte Haltbarkeit, Seilabspannungen und feste Fundamente sind nicht nötig.

Der Kristallturm wurde als variables Baukastensystem gestaltet, das auf die Situation vor Ort eingeht und die Wünsche des Kunden berücksichtigt und beispielsweise auch die Montage eines Daches ermöglicht.

Geförderte Tätigkeiten im Rahmen des Innovationsgutscheines Bayern:
Typenprüfung für den fliegenden Bau durch den TÜV.



Unternehmen

KristallTurm GmbH & Co. KG
Raiffeisenstraße 6
83661 Lenggries



Beteiligte F&E-Einrichtung

TÜV Süd
Fliegende Bauten + Sonderbauten
Westendstraße 199
80686 München

Branche Stahl- und Holzbau